Name Datum

Adresse

NLBV

Postfach

*(zuständige Besoldungsdienststelle eintragen)*

Personalnummer:

**Widerspruch gegen die Höhe der mir gewährten Bezüge für das Jahr 2019 -**

**zugleich Antrag auf Anhebung bzw. Neufestsetzung meiner Bezüge**

Sehr geehrte Damen und Herren,

eine amtsangemessene Besoldung wird in Niedersachsen spätestens seit Streichung der jährlichen Sonderzuwendung („Weihnachtsgeld“) nicht mehr gewährt. Weitere Gründe hierfür sind die über mehrere Jahre hinweg unterbliebenen oder nicht vollständig vorgenommenen Anpassungen der Besoldung an die allgemeinen Lebenshaltungskosten. Die Besoldung bleibt zudem in erheblichem Maße hinter der Entwicklung der Gehälter der Tarifbeschäftigten im Öffentlichen Dienst zurück. In der Gesamtschau ist die mir gewährte Besoldung - auch unter Berücksichtigung des Urteils des Bundesverfassungsgerichts vom 5. Mai 2015 (2 BvL 17/09 u.a.) - nicht mehr verfassungsgemäß (vgl. auch den Vorlagebeschluss des VG Osnabrück vom 15. Dezember 2015 – 3 A 110/15 -).

Ich erhebe daher fristgerecht (§ 4 Abs. 7 NBesG) Widerspruch gegen die mir im Jahr 2019 gewährte Besoldung und beantrage, meine Gesamtalimentation auf ein insgesamt verfassungsgemäßes Niveau anzuheben und ab dem 01.01.2019 entsprechend neu festzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift)